



# AUS RHEINLAND - PFALZ

MITTEILUNGEN DES VERBANDES WOHNHEIGENTUM RHEINLAND-PFALZ E. V.

Juli 2011

Geschäftsstelle: Grabenstraße 13, 56575 Weißenthurm  
E-Mail: rheinland-pfalz@verband-wohneigentum.de

Tel. 02637/ 42 05, Fax: 02637/47 52  
Internet: verband-wohneigentum.de/rheinland-pfalz

## Eine Demonstration für das selbstgenutzte Wohneigentum in Rheinland-Pfalz

Im Kurfürstlichen Schloss in Koblenz fand während der Bundesgartenschau im würdigen Rahmen in Anwesenheit des Ministers der Finanzen und des Bauens, Dr. Carsten Kühl, die Abschlussveranstaltung des ExWoSt-Forschungsprojektes

„Wohneigentum für Generationen, Siedlungen zukunftsfähig gestalten und entwickeln“

statt.



Foto: Ingenieurkammer RLP

Moderator Dipl.-Ing. Andreas Jacob im Gespräch mit Teilnehmern der Veranstaltung.

Über 250 Teilnehmer erlebten einen Tag, bei dem die fünf teilnehmenden Siedlungen unseres Verbandes mit ihren Abordnungen aus Lahnstein, Boppard, Waldböckelheim, Worms-Horchheim und Wittlich im Mittelpunkt standen.

Fachpublikum aus ganz Rheinland-Pfalz und der komplette Bundesvorstand unseres Verbandes mit Präsident Hans Rauch an der Spitze waren Gäste der veranstaltenden Ministerien der Finanzen und der Wirtschaft, der TU Kaiserslautern, der EOR Rheinland-Pfalz und des Verbandes Wohneigentum Rheinland-Pfalz.

Ausführlicher Bericht dazu auf Seite 4 – 5 dieser Ausgabe.

## Landesverbandsvorstand

Mitglieder des Vorstands stellen sich vor



**Name:** Harald Kriegel  
**Ort:** 55606 Kirn  
Liegnitzer Str. 6

**Telefon:** 06752 / 8843  
**Telefax:** 06752 / 136680  
**Email:** harald.kriegel@t-online.de

**Alter:** 63 Jahre

**Mitglied seit:** 01.02.1982

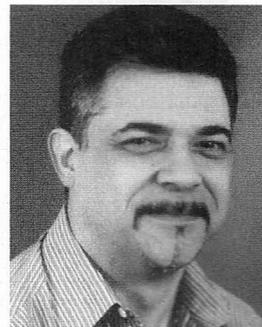
**Gemeinschaft:** Kirn, „Über Nahe“  
**Seit:** 1988 1. Vorsitzender

### Ehrenamtliche Tätigkeiten:

Seit: 1990  
Vorstandsmitglied Kreisgruppe Nahe

Von: 1999 bis 2010  
Vorsitzender Kreisgruppe Nahe

Seit: 12. Juni 2010  
Regionalvorsitzender Rhein-Nahe  
Zuständig für 19 Gemeinschaften und den Einzelmitgliedern im Regionalbereich



**Name:** Michael Gerbich  
**Ort:** 67549 Worms  
Otto-Hupp-Str. 18

**Telefon:** 06241 / 57802  
**Mobil:** 0160 864 5379  
**Email:** Michael.Gerbich@superkabel.de

**Alter:** 51 Jahre

**Mitglied seit:** 01.05.1990

**Gemeinschaft:** Siedlerverein Wohnpark Lüssen e.V.

### Ehrenamtliche Tätigkeiten

Vorsitzender der Gemeinschaft seit 15.03.91

Kassierer der Kreisgruppe Worms bis 2008  
Kreisgruppenvorsitzender Worms bis 2010  
Seit 12.06.10 Regionalvorsitzender Rheinland-Pfalz

Zuständig für 15 Gemeinschaften mit 850 Mitgliedern und Einzelmitglieder im Regionalbereich

## WIR GRATULIEREN

### zum 75. Geburtstag:

Arnold Rau Koblenz-Karthause  
Hans Schmerler Koblenz-Karthause  
Ursula Hidien Kettig  
Christel Wandtke Weißenthurm  
Hildegard Hess Wittlich  
Helga Schoppet Mainz Weisenau  
Therese Fritz Mainz-Mombach

### zum 80. Geburtstag:

Heinz Höfer Wissen  
Günther Ziss Andernach  
Willibald Körber Mayen  
Ingeborg Trölenberg Koblenz-Karthause

Elfriede Hartel Koblenz-Karthause  
Erich Draibach Mainz Am Großen Sand  
Marlies Arras Mainz Am Großen Sand  
Anneliese Mangold Neustadt

### zum 85. Geburtstag:

Wolfgang Rutschow Koblenz-Karthause  
Leni Scholl Weißenthurm  
Luise Münch Neustadt

### zum 90. Geburtstag:

Marga Bläser Mayen  
Karl Hermes Mayen  
Heinrich Christ Koblenz-Karthause  
Christel Gilles Weißenthurm

### zum 93. Geburtstag:

Elisabeth Lehr Neustadt

### zur Goldenen Hochzeit:

Eheleute Konrad und Marianne Preissmann,  
Bad Kreuznach

## WIR TRAUERN UM

Luise Winsiffer Mainz  
Elisabeth Hesseler Koblenz  
Albert Weiler Mayen  
Dora Hessel Andernach  
Rolf Killadt Lahnstein Im Lag  
Elisabeth Heck Ingelheim

### Ehre ihren Andenken

Mit Beschluss des Landesverbandstages am 12. Juni 2010 in Worms wurden die neun Kreisgruppen aufgelöst und durch vier Regionalbereiche ersetzt. Die vier Regionalvorsitzenden und ihre Stellvertreter wurden von den Delegierten ihres neuen Regionalbereiches in Worms gewählt.

Gemäß § 13 unserer Satzung finden nun alle zwei Jahre Regionalversammlungen statt. Dazu entsenden die Gemeinschaften Stand 1. Mai 2011 je angefangene fünfzig Mitglieder eine(n) Delegierte(n), darunter ihre(n) Vorsitzende(n).

Zur Vororientierung und Planung ist es erforderlich, in den Gemeinschaften die Mitglieder zu nominieren, die an den Regionalversammlungen teilnehmen.

Nach Abstimmung im Landesverband wurden folgende Termine festgelegt:

**Rhein-Nahe (Harald Kriegel)**  
**22. 10. 2011 – Bad Kreuznach**

**Rheinhessen-Pfalz (Michael Gerbich)**  
**29. 10. 2011 - Neustadt-Gimmeldingen**

**Wied-Westerwald (Werner Kroneberger)**  
**5. 11. 2011 – Bendorf**

**Mittelrhein-Eifel (Uwe Müller)**  
**12. 11. 2011 – Koblenz**

Um einen reibungslosen Ablauf der erstmals stattfindenden Regionalversammlungen zu gewährleisten, wird gebeten, die Namen der Delegierten bis spätestens **3. September 2011** der Landesgeschäftsstelle in Weißenthurm mitzuteilen.

Die Vorsitzenden der Gemeinschaften werden demnächst gesondert angeschrieben.

Roland Walther  
Landesvorsitzender

## Berlin war eine Reise wert

Gemeinschaft der Andernacher  
Siedler on tour

Unser Mitglied Andrea Nahles, MdB und Generalsekretärin der SPD, hatte uns zu einem Informationsbesuch beim Deutschen Bundestag nach Berlin eingeladen.

Mit Unterstützung des DB-Reisezentrums in Bonn wurde für 35 Teilnehmer eine angenehme Gruppen-Bahnreise mit entsprechendem Rahmenprogramm organisiert.

Die zentrale Hotelunterkunft am Alexanderplatz war dann Ausgangspunkt der verschiedenen

Aktivitäten. So wurden im Reichstag der Plenarsaal und die Kuppel besichtigt sowie auf der Besuchertribüne zum exzellenten Informationsvortrag Platz genommen. Eine Bootsfahrt auf der Spree verschaffte einen großartigen Überblick vom Regierungsbis zum Nikolaiviertel.

In der Landesvertretung Rheinland-Pfalz, zwischen Brandenburger Tor und Potsdamer Platz gelegen, begrüßte Dr. Nürnberg die Andernacher Gäste und erläuterte eindrucksvoll die Aufgaben der Mainzer „Außenstelle“ für Deutschland und Europa.



Ein besonderes Erlebnis war der Besuch im Friedrichstadt-Palast mit der größten Theaterbühne der Welt. Mit Weltklasse-Show und Akrobatik begeisterten über 100 Künstler das Publikum.

Zwischen den offiziellen Terminen gab es immer noch Gelegenheit, Berlin auf eigene Faust zu erkunden. Einige Teilnehmer konnten dabei auch noch einen Blick live auf Hollands Königin Beatrix werfen, die zeitgleich zum Staatsbesuch in Berlin anwesend war.

## Ausflug der Gemeinschaft Neustadt/Weinstraße

In diesem Jahr führen wir vom 30. April bis 8. Mai mit 43 Personen an die Côte d'Azur. Unterkunft war im 4 \* Hotel Cannes Riviera in Cannes. Das Wetter zeigte sich von der ersten bis zur letzten Minute von seiner besten Seite. Die Hin- und Rückfahrt wurde über die landschaftlich schönere Route Schweiz und Italien gewählt. Im tollen Familienhotel Felmis in Luzern-Horw am Vierwaldstättersee war jeweils Zwischenübernachtung.

Am ersten Tag vor Ort führen wir ins Hinterland. Zunächst in die Hauptstadt des Parfüms, nach Grasse, wo wir uns bei einer Fabrikbesichtigung den Duft um die Nase wehen ließen. Vorbei an den „Villages perchés“ wie dem malerischen Dörfchen Gourdon, das an steil abfallendem Bergkegel klebt, durch die „Gorges du Loup“, den Wolfsschluchten, führen wir zu dem Künstlerdorf St.-Paul de Vence. Hier haben Künstler wie Matisse, Picasso oder Chagall (der dort beerdigt ist), gewirkt. Der folgende Tag brachte uns entlang der wunderschönen Küstenstraße durch das Esterelgebirge zu einem der Hauptanziehungspunkte, nach St. Tropez. Es ist schon unvorstellbar, was hier in den Häfen für Boote und Yachten vor Anker liegen. Den absoluten Gegensatz erlebten wir am nächsten Tag. In himmlischer Ruhe führen wir durch die Schluchten von Verdon, auch Grand Canyon von Verdon genannt. Die Straße führt an den Felswänden entlang durch eines der großartigsten Schluchtengebiete Europas. Den hochverdienten freien Tag unseres super Busfahrers nutzten wir, um mit dem Boot von Cannes auf die Insel St.-Marguerite zu fahren. Unter Riche-lieu wurde die dort befindliche Festung Fort Royal errichtet. Hier wurde der „Mann mit der eisernen Maske“ über Jahre gefangen gehalten. Am letzten Tag waren wir rechtzeitig zum Wachwechsel am Grimaldi Palast nach Monaco und Monte Carlo gefahren und konnten auch sonst noch vieles bewundern.

Einmal mehr hatten wir einen tollen Ausflug zusammengestellt, der sehr viele Sehenswürdigkeiten und kolossale Gegensätze zu bieten hatte. Entlang der wunderschönen Küste hektisches Treiben mit den Vorbereitungen der Filmfestspiele in Cannes und der Formel 1 in Monte Carlo. Wenige Kilometer weiter eine atemberaubende Landschaft mit absoluter Ruhe. Erwähnt werden soll auch noch die Rundfahrt durch Mailand, vorbei an Scala und Dom, auf der Fahrt zur Zwischenübernachtung.

*Hans Jürgen-Welsch, Vorsitzender*

Die Reisegruppe Andernacher Siedler kehrte mit vielfältigen Eindrücken wohlbehalten aus der Hauptstadt zurück.

Großer Dank gebührt Andrea Nahles für die Einladung und die Möglichkeit, das politische Berlin kennenzulernen sowie Roland und Helga Walther für die umfassende und betreuende Reisebegleitung.